

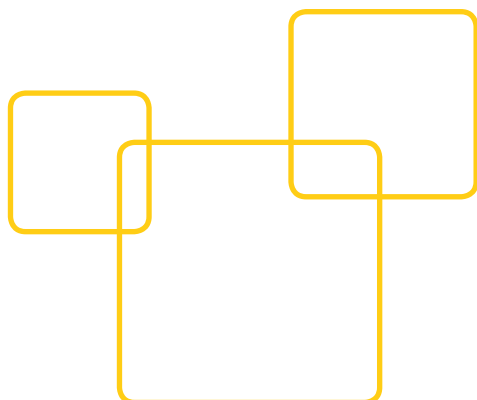


Bedienungsanleitung iMICO / iSITE

Intelligenter MIDNIGHT-Controller

iSITE-Software

Bedienungsanleitung



iMICO, iSITE

INTELLIGENTER MIDNIGHT-CONTROLLER + SOFTWARE



Vielen Dank, dass Sie sich für das Vossloh-Schwabe LiCS-System entschieden haben. Bevor Sie dieses Produkt nutzen, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung durch, um sich mit den Funktionen dieses Produkts vertraut zu machen und das Produkt effektiver nutzen zu können. Bewahren Sie dieses Handbuch nach dem Durchlesen für späteres Nachschlagen an einem sicheren Ort auf. Alle Personen, die mit der Aufstellung, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Instandhaltung dieses Systems zu tun haben, müssen

- entsprechend qualifiziert sein und
- diese Bedienungsanleitung genau beachten.

Verwendete Symbole

Die folgenden Symbole werden in diesem Handbuch verwendet, um Verfahren, Beschränkungen, Vorsichtsmaßnahmen und Anweisungen zu erläutern, die aus Sicherheitsgründen befolgt werden müssen.



Kennzeichnet wichtige Punkte und Einschränkungen, die beachtet werden müssen. Damit es bei der Bedienung des Systems bzw. einzelner Komponenten nicht zu Problemen kommt, sollten Sie diese Punkte aufmerksam lesen.

■ RECHTSHINWEISE

Warenzeichen

- Das Vossloh-Schwabe-Logo und das LiCS-Logo sind Warenzeichen der Vossloh-Schwabe Deutschland GmbH.
- Andere hier genannte Produkt- und Firmennamen können Warenzeichen anderer Unternehmen sein.

Copyright

© Copyright 2014 by Vossloh-Schwabe. All rights reserved. Kein Teil dieses Dokuments darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Vossloh-Schwabe in irgendeiner Form oder durch irgendwelche Mittel, sei es elektronisch oder mechanisch, auch nicht durch Fotokopie und Aufzeichnung, oder durch irgendein System zum Speichern oder Wiederherstellen von Informationen reproduziert oder übertragen werden.



■ EINFÜHRUNG

iMICO ist eine Lichtsteuerung mit Ein-Weg-Kommunikation auf Basis von GSM/GPRS/WCDMA. Die Geräte empfangen verschlüsselte SMS-Nachrichten und können entsprechend reagieren. Bitte legen Sie eine geeignete SIM-Karte in das Gerät ein.

Beschreibung



Das Gerät verfügt über ein Ausgangsrelais, welches das Signal auf die Stromleitung überträgt.

LED-Status des Geräts

Beschreibung	Status
Schnelles Blinken, dann aus für 20 Sekunden	Initialisierung nach Reset
Periodisches Blinken: 2 Sekunden an, 0,5 Sekunden aus	Leere Datenbank
Periodisches Blinken: 0,5 Sekunden an, 2 Sekunden aus	Betriebszustand
Periodisches Blinken: 1 Sekunde an, 1 Sekunde aus, 5 Sekunden schnelles Blinken	Mit PC verbunden
Schnelles Blinken	Senden von SMS
Periodisches Blinken: 1 Sekunde an, 10 Sekunden schnelles Blinken	Leitung/Gateway-Status – Datenübertragung zwischen dem Steuerungsgerät und einem PC über ein Mobilfunk-Modem

Tabelle: LED-Anzeige PWR

Technische Daten

Beschreibung	Spezifikation
HW-Schnittstellen	
RS-232 / RS-485	Ein DB9-Stecker (Standard EIA)
Analoge Eingänge	
Digitale Eingänge/Ausgänge	
Digitaler Ausgang	1 (Relais 1 A, 12–24 V)
Anzeige	2 LEDs (rot, gelb)
Äußere Merkmale	
Abmessungen	104 x 67 x 33 mm
Gewicht	200 g
Montage	2 Griffschrauben
Daten zur Stromversorgung	
Stromversorgung	9–24 V DC 1 A
Arbeitsstrom	100 mA

Beschreibung	Spezifikation
Ruhestrom	30 mA
Sicherheit	Gemäß MIL-STD-704E
Umwelt	
Betriebstemperatur	-20 °C bis 70 °C
Lagertemperatur	-40 °C bis 85 °C
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb	5 % bis 95 %
Protokolle	
SPS-Protokolle	MODBUS, Unitronics, Microlog, Hostlink, Izumi u.v.m.
Daten zu Relaisausgängen	
Anzahl der Ausgänge	1
Art des Ausganges	Relais 1A/30 VDC 0,5 A/125 VAC
Max. Schaltspannung/Strom	220 VDC/1A 250 VAC/1A
Kontaktlebensdauer	Min. 200.000 Vorgänge (Kontaktbelastbarkeit)
Mindestlast	0,01 mA/10 mV
Kontaktwiderstand oder Spannungsabfall	bis zu 50 mΩ
Reaktionszeit	3 ms

■ HARDWARE-INSTALLATION

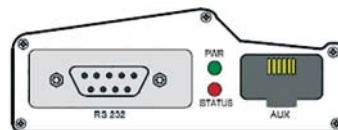
Gerät SIM-Karte

Sie benötigen eine gültige SIM-Karte, die das Senden und Empfangen von SMS ermöglicht. Legen Sie die SIM-Karte in den dafür vorgesehenen Schlitz an der Rückseite des Geräts ein.

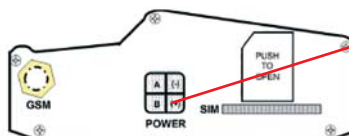
Antenne

Bringen Sie die GSM-Antenne an, indem Sie den MMCX-Stecker mit der ANT-Buchse verbinden.

Schnittstelle an der Vorderseite

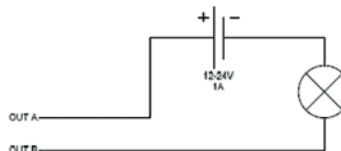


Schnittstelle an der Rückseite



Anschluss für Stromversorgung und Relaisausgang

Verkabelung Relaisausgang



Installation des Schaltschranks



WICHTIG

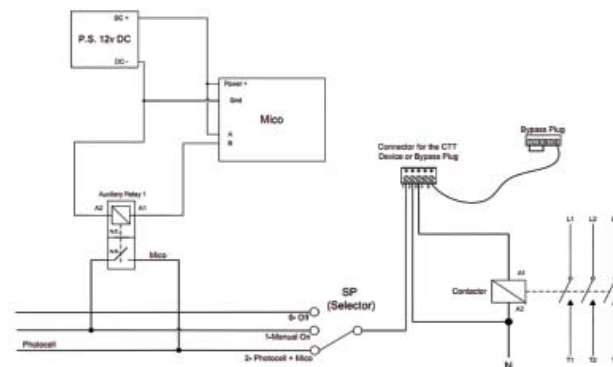
- Die Installation muss durch geschultes und qualifiziertes Personal sowie in Übereinstimmung mit der lokalen Gesetzgebung erfolgen (Arbeiten mit Niederspannung 400 VAC).
- Es ist besonders darauf zu achten, dass die Stromversorgung des Schaltschranks während der Installation getrennt bleibt, um Stromschläge zu vermeiden.

1) Trennen Sie die Stromversorgung des Schaltschranks und/oder schalten Sie den Schaltschrank am Hauptschalter aus.

2) Beachten Sie bitte, dass es sich bei iMICO um ein erdfreies System handelt. Das Gerät darf mit keinen anderen Metalloberflächen in Kontakt kommen.

Für eine ordnungsgemäße Installation ist daher das mitgelieferte Kunststoffzubehör zu verwenden.

3) Wählen Sie einen geeigneten Ort für die Installation des Anschlusses zum "MidNight®-Konfigurator" – möglichst in der Nähe des Lichtwahlschalters oder der Schaltvorrichtungen der Lichtversorgung, um eine externe Verbindung mit dem "MidNight®-Konfigurator" zu ermöglichen.



Elektrischer Anschluss des iMICO



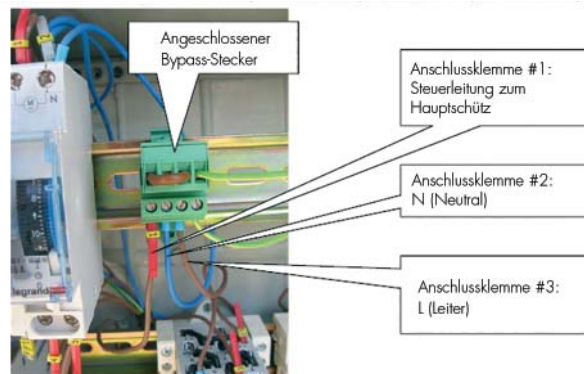
WICHTIG

Der Schaltschrank muss über eine ON-/OFF-Steuerung mit Zeitschaltuhr oder Fotozelle verfügen, um den ordnungsgemäßen Betrieb des MidNight-Controllers zu gewährleisten.

4) Nach Abschluss der Installation muss sichergestellt werden, dass der Bypass-Stecker mit dem Anschluss des Konfigurators verbunden ist (siehe Abbildung).

Prüfen Sie anschließend wie folgt, ob das Beleuchtungssystem ordnungsgemäß funktioniert:

- Verbinden Sie das Netzteil wieder mit dem Schaltschrank.
- Stellen Sie den Lichtwahlschalter auf "Permanently on" (Dauerhaft ein).
- Stellen Sie sicher, dass die Lichtversorgung eingeschaltet ist.
- Stellen Sie den Lichtwahlschalter wieder auf Normalbetrieb. Stellen Sie sicher, dass als Normalbetrieb "Controlled" (Gesteuert) ausgewählt ist. In diesem Betriebsmodus können die Lampen über die Zeitschaltuhr oder die Fotozelle aktiviert werden.



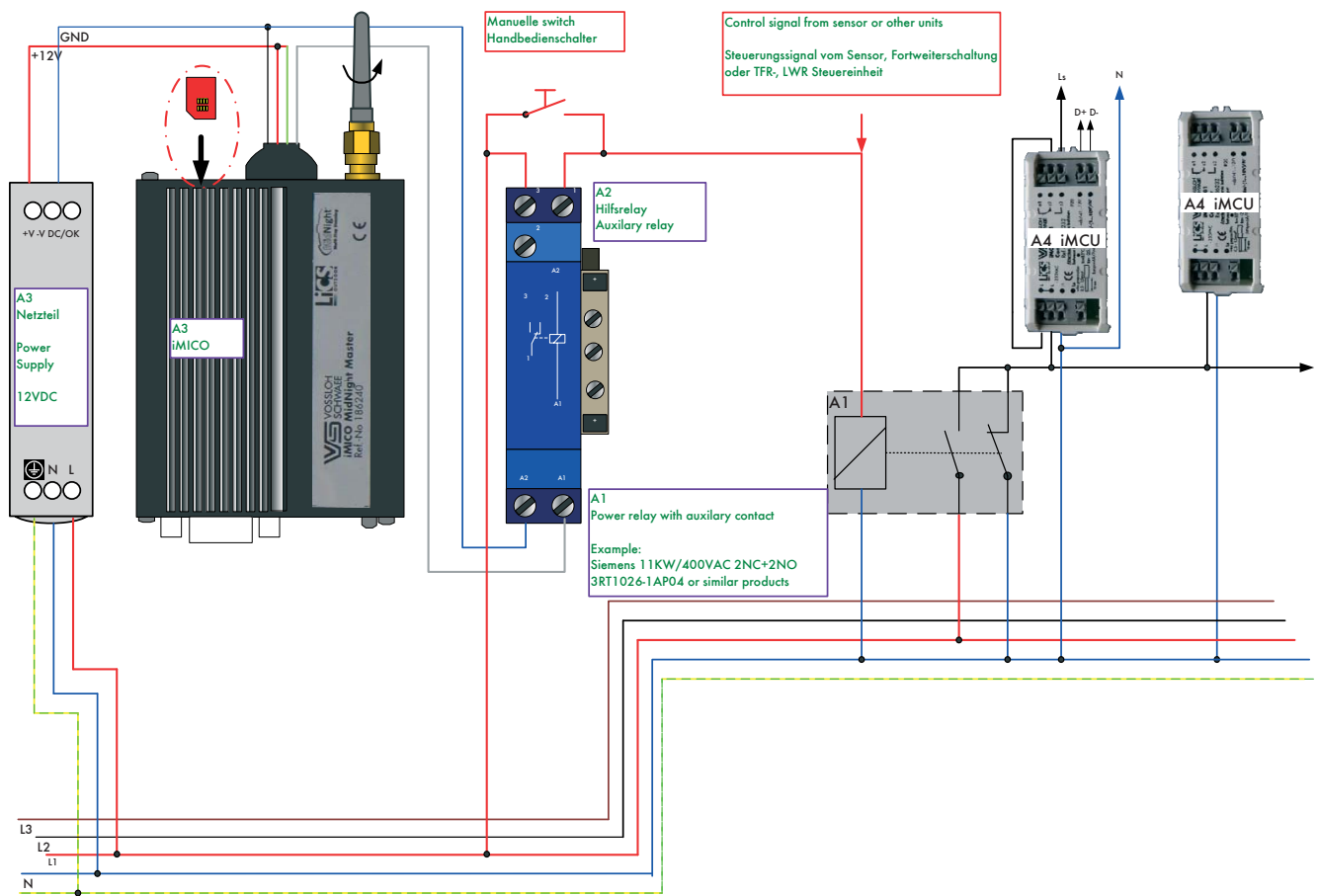
Verdrahtung (12 Volt, 1,6 Amp)

Der Netzstecker des iMICO verfügt über 4 Adern: Schwarz, rot, weiß und grün. Schwarz: V-, Rot: V+, Weiß: B (Relais), Grün: A (Relais). Achten Sie darauf, A und B richtig mit dem Relais AUX zu verbinden (einschließlich Stromversorgung des Relais).

Führen Sie nach dem Anschließen des iMICO folgende Schritte aus, um eine Konfiguration zu ermöglichen:

- Stellen Sie den Lichtwahlschalter auf "Controlled" (Gesteuert) oder "Normal".
- Übertragen Sie die Konfiguration mittels iSITE.
- Der iMICO sollte nach Eingang der SMS die ersten Impulse auf die Stromleitung geben.

Das neue Dimmprofil wird aktiviert, nachdem die Lampen über die Zeitschaltuhr oder die Fozelle ausgeschaltet wurden.



Installation des iMICO-Schaltchranks

■ KONFIGURATION

Konfiguration mit iSITE-Steuersystem für Straßenbeleuchtung

Anlegen eines Kontos im System

Um ein eigenes Konto anzulegen, senden Sie eine E-Mail an isite@vsu.vossloh-schwabe.com.

Einloggen in das Web-System

Nachdem Sie Kundennummer, Benutzername und Passwort erhalten haben, können Sie sich unter <http://vs.eltam-eh.com> ins System einloggen.



Achten Sie darauf, Ihre Login-Daten korrekt einzugeben (Groß- und Kleinschreibung). Die zu Beginn gewählte Sprache wird als Standardsprache für den aktuellen Benutzer gespeichert. In dieser Sprache werden auch Benachrichtigungen aus dem System versendet.

Mögliche Probleme beim Einloggen

- Nach drei fehlerhaften Login-Versuchen wird der Zugang für 30 Minuten gesperrt.
- Die Verbindung zum Server wird unterbrochen.

Hilfestellung erhält der Benutzer von seinem Ansprechpartner im Vertrieb. Alternativ kann ein Support-Formular ausgefüllt werden, um neue Login-Daten zu erhalten.

Hauptseite – Steuerung

Nach dem Login gelangt der Benutzer direkt zur Hauptseite.



Interaktive Karte

Die Karte basiert auf einem geografischen Informationssystem (GIS) mit GPS-Koordinaten. Nachdem Sie auf der Registerkarte "Settings" (Einstellungen) Ihren Standort (LON, RF, DALI, Midnight) definiert haben, werden auf der Karte alle RTUs, Vorschaltgeräte und LED-Treiber angezeigt.

Nach dem Login sehen Sie alle RTUs auf der Karte. Wenn Sie auf ein RTU klicken, werden alle zugehörigen Lichtpunkte angezeigt.

Funktionen der Symbole

Kreise:

Ein grüner Kreis steht für eine Gruppe von (nummerierten) Elementen in der Nähe.

- Wenn Sie den Mauszeiger über einen grünen Kreis bewegen, werden alle Elemente innerhalb der Gruppe angezeigt.
- Wenn Sie darauf klicken, wird die Anzeige vergrößert und die Elemente werden sichtbar.

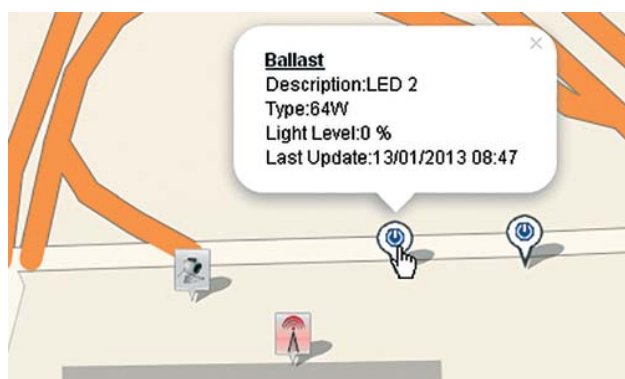
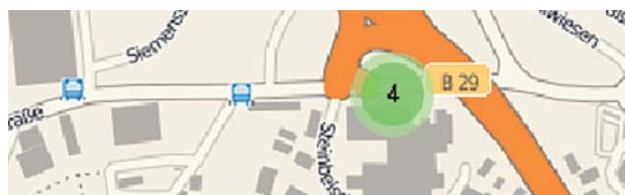
Lichtpunkt-Elemente:

- Wenn Sie den Mauszeiger über ein Lichtpunkt-Element bewegen, wird eine Sprechblase mit kurzen Informationen angezeigt.
- Wenn Sie darauf klicken, erscheint ein Fenster mit vollständigen Informationen zum Lichtpunkt.

Hinzufügen eines MIDNIGHT-Szenarios

"Settings" (Einstellungen) -> "Scenarios" (Szenarios) MIDNIGHT-Szenario: Speziell für MIDNIGHT-RTUs

"Trigger Type" (Auslösertyp) = "Time" (Zeit), "Action Type" (Aktionstyp) = "Dim Lamps" (Lampen dimmen).



Add Scenario

Scenario Name:

Scenario Type: **MIDNIGHT**

Operation Mode: MidNight After Start

Action Type: **Dim Lamps**

Trigger Type & Offset: **Time**

Time: **17:00**

Power: **OFF** 10% 100%

Action Type	Trigger Type	Time	Power
Lamps ON	Time	17:00	100
Dim Lamps	Time	00:00	50
Lamps OFF	Time	05:00	0

OK Cancel Add Item Remove Item

Power Level

Hours

Confirm step

Add/delete steps

MidNight operation mode

Cancel OK

Klicken Sie zum Speichern auf "OK".

Um das Dimmszenario zu aktivieren, müssen Sie es einem RTU zuweisen. Wählen Sie unter "RTU Settings" (RTU-Einstellungen) in der gewünschten RTU-Zeile das Szenario (nach Namen), das Sie aktivieren möchten:

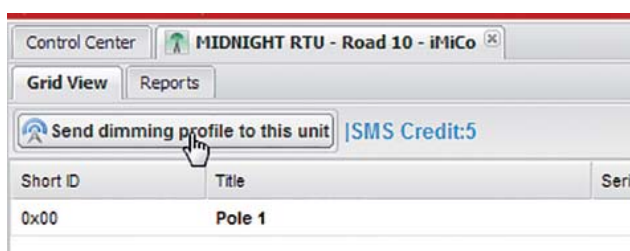
Klicken Sie auf "OK", um die Änderungen zu speichern.



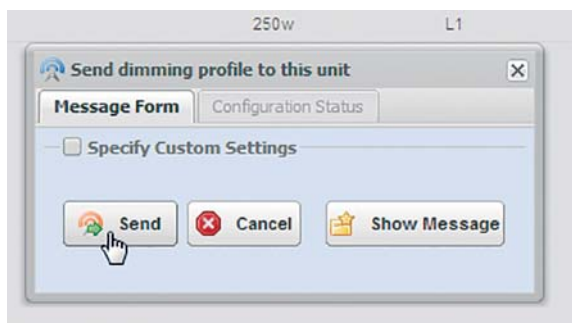
Senden eines Dimmprofils an das Gerät

Hauptseite -> Fenster "Navigation" -> Doppelklick auf den Gerätenamen.

Eine neue Registerkarte wird geöffnet. Klicken Sie auf "Send dimming profile to this unit" (Dimmprofil an dieses Gerät senden).

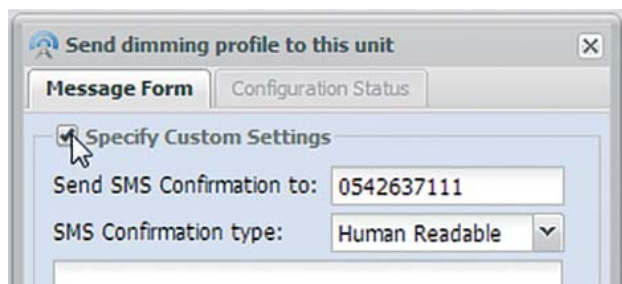


Ein neues Fenster wird geöffnet:



SMS-Bestätigung

Um eine Bestätigung zu erhalten, wenn der iMICO die Signalgebung abgeschlossen hat, aktivieren Sie das Kontrollkästchen "Specify Customer Settings" (Kundenspezifische Einstellungen vornehmen) und geben Sie eine Telefonnummer ein.



Konfiguration mit iCTT

- Entfernen Sie den Bypass-Stecker und schließen Sie den iCTT an.
- Verbinden Sie den iCTT mit einem Laptop.
- Stellen Sie den Lichtwahlschalter auf "Permanently on" (Dauerhaft ein).
- Erstellen Sie mithilfe der DAT-Software ein Dimmprofil und führen Sie die Konfiguration aus.

Stellen Sie sicher, dass die richtige serielle COM-Schnittstelle ausgewählt wurde.

Stellen Sie den Wahlschalter nach Abschluss der Konfiguration wieder auf "Automatic" (Automatik) bzw. "Normal".

Das neue Dimmprofil wird aktiviert, sobald die Lampen das nächste Mal eingeschaltet werden.

Wenn irgendwo auf der Welt eine Leuchte eingeschaltet wird, leistet Vossloh-Schwabe einen entscheidenden Beitrag dazu, dass alles reibungslos funktioniert.

Mit Hauptsitz in Deutschland, ist Vossloh-Schwabe seit 2002 Teil des global agierenden Panasonic-Konzerns und gilt als Technologieführer im Lichtsektor. Die Qualität und die Leistungsfähigkeit der Produkte begründen diesen Erfolg.

Das Produktportfolio umfasst die gesamte Palette lichttechnischer Bauteile von LED-Systemen mit optimal darauf abgestimmten Betriebsgeräten, modernen Steuerungssystemen (LiCS) sowie elektronische und magnetische Vorschaltgeräte und Fassungen.

A member of the Panasonic group **Panasonic**

Vossloh-Schwabe Deutschland GmbH

Hohe Steinert 8 · 58509 Lüdenscheid

Telefon +49 (0) 23 51/10 10 · Fax +49 (0) 23 51/10 12 17

lics-outdoor@vsu.vossloh-schwabe.com

www.vossloh-schwabe.com

VS LIGHTING SOLUTIONS

All rights reserved © Vossloh-Schwabe
Technische Änderungen erfolgen ohne Benachrichtigung
LiCS iSITE EN 08/2014